

Tätigkeitsbericht der Aktion Kinderrechte Vom 4.3.2021 – 31.12.2023



KINDERRECHTE
Landkreis Potsdam-Mittelmark

„Kinderrechte auf dem Weg! Eine Erfolgsgeschichte von Bindung, Beziehung und Beteiligung in Potsdam-Mittelmark“

Dieses Motto, unter welchem der 2. Tag der Kinderrechte im Landkreis Potsdam – Mittelmark als bislang letzter Meilenstein der Arbeit der letzten gut zwei Jahre stattfand, beschreibt den Weg der Aktion Kinderrechte mehr als treffend.

So wurde aus einer Grundhaltung zur Notwendigkeit der Verwirklichung von Kinderrechten in unserer Gesellschaft ein strategisches Konzept und es entstand ein Arbeitsbündnis, das die vielfältigen Aktivitäten in Sachen Kinderrechte in PM bündelte, weiterentwickelte und vorantrieb.

Dieser Tätigkeitsbericht ist also nicht zuletzt als eine Einladung an Sie zu verstehen, sich ein Bild zu machen und Schlussfolgerungen zu ziehen.

1. Der Beginn

Der Kreistag fasste am 4. März 2021 mit der Drucksache – Nummer 2021/222 einen Beschluss, der folgenden Text beinhaltet:

„Der Kreistag beschließt die Fortschreibung der „Offensive PM Dialogkultur Zivilcourage und Kinderschutz“ von 2016 in einem neuen Format und mit einem veränderten Titel.

Die Offensive trägt jetzt den Titel „Aktion Kinderrechte im Landkreis Potsdam-Mittelmark“.

Folgende drei Schwerpunkte soll die „Aktion Kinderrechte im Landkreis Potsdam-Mittelmark“ in nächster Zeit beinhalten:

- PM-Messestand auf dem Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag 2021 zum Thema Kinderrechte gemeinsam mit Kooperationspartnern aus dem Landkreis (Kommunen und soziale Träger)

- Konzipierung und Durchführung eines „Tages der Kinderrechte im Landkreis Potsdam-Mittelmark“ im Herbst 2021
- Konzipierung und Durchführung einer modularen Fortbildung zu Kinderrechten für Fachkräfte

An dieser Stelle kann das Fazit gezogen werden, dass alle Aufträge, die in dem Kreistagsbeschluss formuliert sind, vollumfänglich erfüllt wurden und dass weitere Maßnahmen konzipiert und umgesetzt wurden.

Auslöser für diese Beschlussfassung war neben der Fortschreibung der „Offensive PM Dialogkultur Zivilcourage und Kinderschutz“ die rechtliche Veranlassung in Sachen Beteiligung von Kindern und Jugendlichen tätig zu werden (§ 18a BbgKVerf). Dort heißt es unter Ziffer (1): *„Die Gemeinde sichert Kindern und Jugendlichen in allen sie berührenden Gemeindeangelegenheiten Beteiligungs- und Mitwirkungsrechte“*.

Dazu kam eine Debatte auf Bundesebene die sich im Kern um die Frage drehte: „Brauchen Kinder Extra – Rechte?“

Hier rückte die UN-Kinderrechtskonvention, (die auf 4 Grundprinzipien beruht) vom 20. November 1989 in den Fokus, welche durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen angenommen wurde.



Die **vier** Grundprinzipien:

1. Diskriminierungsverbot
2. Recht auf Leben und persönliche Entwicklung
3. Beteiligungsrecht
4. Kindeswohlvorrang

Daraus ergab sich in der Schlussfolgerung die Auseinandersetzung mit den 10 wichtigsten Kinderrechten:

Alle Kinder haben ein Recht auf:

- Gleichheit
- Gesundheit
- Bildung
- Spiel und Freizeit
- Freie Meinungsäußerung und Beteiligung
- Schutz vor Gewalt
- Zugang zu Medien
- Schutz der Privatsphäre und Würde.

2. Organisation

Zur Steuerung der Aktion Kinderrechte wurde eine Steuerungsgruppe gebildet, in der zum Stichtag 01.12.2023 folgende Personen mitarbeiteten:

- Herr Schade FBL FB 5
- Herr Rudolph Koordinator Jugendbeteiligung und SRO
- Frau Seidlitz Koordinatorin Kinderschutz/Frühe Hilfen
- Herr Schwinzert Pressestelle des LK
- Herr Kreissl TL Jugendförderung/JH - Planung/Vormundschaften
- Frau Ganzert REKO PL Region 4
- Herr Varchmin SB Controlling/Qualitätsmanagement
- Frau Moritz Sozialarbeiterin FD 53

Die operative Umsetzung oblag dem Fachdienst Kinder, Jugend und Familie.

3. Die durchgeführten Projekte/Aktionen

3.1. Ausbildung zur Botschafter*in für Kinderrechte



Unter dem Titel „**Gelebte Kinderrechte in Potsdam-Mittelmark**“ wurden im Rahmen einer modularen Fortbildung **34** Fachkräfte aus den **3** Tätigkeitsfeldern Jugendsozialarbeit/Jugendarbeit, Familienzentren/Eltern-Kind-Zentren und Kita/Hort/IKTB zu Botschaftern und Botschafterinnen für Kinderrechte ausgebildet.

Kern der Fortbildung waren drei Fachtage zu den Themen:

- Recht auf Schutz vor Gewalt unter der Leitung von Professor Maiwald
- Förderrechte unter der Leitung von Frau Huwer
- Recht auf Beteiligung unter der Leitung von Herrn Frömbgen

Zwischen den Fachtagen wurden sechs angeleitete Arbeitskreise für die Teilnehmer*innen der einzelnen Tätigkeitsfelder durchgeführt, in denen eigene Methoden und Ideen zur Arbeit an und mit Kinderrechten entwickelt wurden.

Die Ergebnisse dieser Arbeitskreise und eine daraus gestaltete Broschüre wurden auf einer feierlichen Abschlussveranstaltung im Oktober 2022 präsentiert.

3.2 Verleihung des Kinder – und Jugendkulturpreises und des Kinder – und Jugendumweltpreises



In diesem als Wettbewerb gestalteten Format traten Kindern und Jugendliche mit ihren Beiträgen an, um ihre Ideen und ihr Können rund um den Umweltschutz und die Kultur in ihrer breiten und bunten Form zu präsentieren.

Vor den Augen eines regelmäßig großen Publikums und vor einer Jury, die anteilig mit Kindern bzw. Jugendlichen besetzt war, wurde das Scala – Kino in Werder Kulisse für 2 hochkarätige Wettbewerbe pro Jahr.

Die Verleihung des Kinder – und Jugendumweltpreises fand am **17.04.2021** **14.05.2022** und am **13.05.2023** statt.

Die Gewinner des Kinder – und Jugendumweltpreises aus den Jahren 2021 – 2023 waren:

Projekt	Träger	Preisgeld
2021 „Nachhaltig Grün“	IKTB „Sonnenstrahl“ Treuenbrietzen in Kooperation mit Jugendarbeit Treuenbrietzen	600,00 €
2022 Aktion 100 für Werder – Das Naturschutzprojekt für unsere Heimatstadt	Freiwillige Feuerwehr Werder /Havel	700,00 €
2023 Bau einer Reptilienburg mit Kindern und Jugendlichen in Borkwalde	IG Tipi-Dorf Borkwalde	750,00 €

Der Kinder – und Jugendkulturpreis wurde am **21.11.2021**, am **19.11.2022** und am **11.11.2023** verliehen.

Die Gewinner des Kinder – und Jugendkulturpreises aus den Jahren 2021 – 2023 waren:

Projekt	Träger	Preisgeld
2021 Jugendmusical-Projekt „WALDI“	Die Brücke e.V.	600,00 €
2022 Spurensuche Kinderrechte	Paragraph 13 e.V.	550,00 €
2023 Ein nachhaltiges Schullogo	Grundschule Glindow	550,00 €

Ca. **350** Kinder und Jugendliche präsentierten in diesen 6 Veranstaltungen ihre Projekte, Ideen und Visionen.

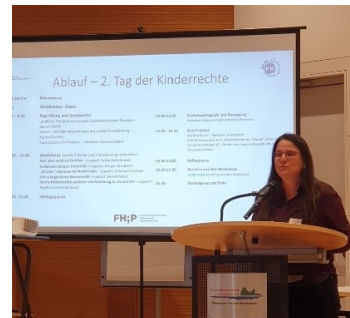
3.3 Ehrenamtsehrung



Auf Vorschlag der Kommunen, der freien Träger, Vereine etc. wurden 1x jährlich verdiente Kinder und Jugendliche an ihren Lebensorten in einer feierlichen Veranstaltung für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt.

Den Bürgermeister*Innen oblag dabei die Laudatio und die Eltern sowie die sonstigen Gäste konnten mit Fug und Recht sehr stolz auf die jungen Menschen sein, von denen in den Jahren 2021 **4**, im Jahr 2022 ebenfalls **4** und im Jahr 2023 **8** auf diese ganz besondere Weise gewürdigt wurden.

3.4 Der Tag der Kinderrechte



Der Tag der Kinderrechte wurde nunmehr zweimal im Landkreis durchgeführt. In Kooperation mit der FH Potsdam und der Landeskindern und -jugendbeauftragten Frau Krumrey tauschten sich Fachkräfte, Kinder und Jugendliche, kommunale Vertreter und Vertreterinnen sowie Vertreter und Vertreterinnen aus der Politik unter Überschriften wie Haltung, Beteiligung und Bindung zu Themen wie Armut, Angst, Neue Medien etc. zu Kinderrechten und deren Umsetzung aus.

Der erste Tag der Kinderrechte fand am 08.09.2021 im Schloss Reckahn mit ca. **100** Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt, zum zweiten Tag der Kinderrechte, der am 29.11.2023 in der Heimvolkshochschule Seddiner See stattfand, konnten bereits **125** Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßt werden.

Dem Wunsch aller Beteiligten entsprechend wird der Tag der Kinderrechte nunmehr in guter Tradition in einem 2-Jahres-Rhythmus stattfinden.

3.5. Teilnahme am DJHT im Onlineformat



Bereits seit vielen Jahren ist der Landkreis Potsdam – Mittelmark unter der organisatorischen Federführung des FD 53 ein aktiver Teilnehmer am Deutschen Kinder – und Jugendhilfetag.

In den Jahren der Präsenz verzeichnete diese Leistungsschau der Jugendhilfe im Durchschnitt um die 20.000 Besucher und Besucherinnen. Auf Grund von Corona fand der DJHT im Jahr 2021 im Onlineformat statt.

So ging es um die Konzipierung und Umsetzung eines virtuellen Messestandes, um Gespräche mit Messebesucherinnen und Besuchern per Video und um die Umsetzung von Messerundgängen am PC.

Als Fazit kann hier genannt werden, dass ein Onlineformat zwar (in eingeschränktem Maße) Begegnungen ermöglichte, dass angewandte Jugendhilfe jedoch vom unmittelbaren Kontakt der Menschen lebt.

3.6. Gütesiegel „Kinderschutz“ in Sportvereinen



Die Verleihung dieses Gütesiegels liegt in der Hand eines für die Aktion Kinderrechte sehr wertvollen Kooperationspartners: dem Kreissportbund.

Dieser koordiniert den Weg für die Vereine bis hin zum Erhalt dieses Gütesiegels und er sensibilisiert und motiviert die Sportlandschaft diesem Gütesiegel einen immer höheren Wirkungsgrad zu verleihen.



Im Berichtszeitraum wurden **34** Gütesiegel an Sportvereine vergeben, die damit **6.300** Kinder und Jugendliche erreichen.

3.7. Theaterprojekt zum Rechten in Wusterwitz



Unter Federführung des Familienzentrums in Wusterwitz entstand ein von und mit Kindern selbst geschriebenes Theaterstück.

Kerninhalt dieses eindrucksvollen und mit tollen Kostümen und einem beeindruckenden Bühnenbild präsentierten Stückes ist die Botschaft an alle Kinder, dass sie Rechte haben und dass es sich lohnt, diese Rechte einzufordern.

3.8. Unterstützung „Tag der Kinderrechte in Kommunen“

Bei der Durchführung von Veranstaltungen zum Thema Kinderrechte in Gemeinden und Kommunen fungierten Vertreter und Vertreterinnen der Aktion Kinderrechte in Form von Beratung und Netzwerkarbeit und unterstützen mit Material zu Kinderrechten.

3.9. Konzipierung und Herstellung der Kinderrechtebox



Die Kinderrechtebox präsentiert sich als eine hochwertige Holzbox auf Rädern, in der sich Materialien befinden, die Möglichkeiten aufzeigen, sich der Thematik der Kinderrechte spielerisch zu nähern.

Sie ist besonders in Familienzentren, in KITA's/Horten aber auch in Gemeinschaftsunterkünften im Einsatz und findet je nach Einrichtungsschwerpunkt Verwendung.

Insgesamt wurden **300** Kisten im Zusammenwirken zwischen dem landes - und ESF – geförderten Projekt Frech++, dem Netzwerk „Kleine Forscher“, Auszubildenden der Oberstufenzentrums Teltow und dem SAM e.V. hergestellt und fachdienstübergreifend aus der Kreisverwaltung finanziert.

3.10. Brandenburgischer Erziehungshilfetag (BEHT)



Der Landkreis fungierte im Jahr **2022** als Gastgeber auf der Bismarckhöhe in Werder an der Havel in Kooperation mit der FH Potsdam, dem MBSJ sowie dem SPFW.

Über **300** Teilnehmer und Teilnehmerinnen (Fachkräfte, Vertreter und Vertreterinnen von Kommunen und Politik, Kinder und Jugendliche sowie Studentinnen und Studenten) erarbeiteten in Workshops Ergebnisse zu den Oberbegriffen Bindung und Beziehung. Dabei nahm auch die Frage der Inklusion einen großen Raum ein.

Besonders hervorzuheben ist hier die hervorragende Zusammenarbeit mit Studierenden der sozialen Arbeit, die sich aktiv in die Planung und Durchführung der Veranstaltung einbrachten und für den Landkreis so zu einem wichtigen Partner wurden.

Aus dieser Zusammenarbeit entstanden weitere Kooperationsideen, die sich zum Beispiel am 2. Tag der Kinderrechte (siehe oben) bereits verwirklicht sahen.

3.11. Bildung des Kinder- und Jugendbeirates für den Landkreis



Der Kreistag beschloss am 24.06.2021 die Bildung eines Kinder- und Jugendbeirats. Daraufhin wurde die Hauptsatzung geändert und die Stelle eines Koordinators für Kinder- und Jugendbeteiligung geschaffen. Am 22.06.2022 ist der Beirat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammengekommen. Der Beirat hat inzwischen 12-mal getagt, hat ein Vernetzungswochenende organisiert und einen Vorschlag an den Kreistag zum Thema Deutschlandticket erarbeitet.

Außerdem hat der Koordinator für Kinder- und Jugendbeteiligung am 16.06.2022 und am 08.06.2023 Best-Practice-Veranstaltungen für Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden und der Politik veranstaltet.

3.12. Erstellung/Entwicklung des Logos „Kinderrechtetiger“ für den LK und Erstellung von Plakaten unter dem Logo des „Kinderrechtetigers“



Unter professioneller Begleitung einer Grafikerin aus dem Landkreis gestalteten Kinder ein Logo in Form des Kinderrechte -Tigers, dass nunmehr alle Aktionen in Sachen Kinderrechte begleitet und der nicht nur auf Plakaten, Tassen, Rucksäcke und Aufklebern zu finden ist.

3.13. Entwurf und Erstellung von Rollups



Speziell für die optische Flankierung von Fachveranstaltungen, Messen und Informationsveranstaltungen wurden Rollups konzipiert und hergestellt. Diese werden nunmehr alle o.g. öffentlichen Auftritte des Landkreises im Kontext der Kinderrechte nicht nur optisch auf.

4. Ausblick

Zurzeit befindet sich die Jugendförderung des Landkreises, die sich als ein Teil der Aktion Kinderrechte versteht, in einer Phase der Erstellung eines Konzeptes unter Einbindung von freien Trägern und Kommunen (bereits erprobtes Erfolgsmodell) zur Teilnahme am 18. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) der vom 13. bis 15. Mai 2025 in Leipzig stattfindet und den Titel führt:

„Weil es ums Ganze geht: Demokratie durch Teilhabe verwirklichen!“

5. Schlusswort

Die Menschheit schuldet den Kindern das Beste, was sie geben kann.
(Eglantyne Jebb, Gründerin von Save the Children und 'Mutter der Kinderrechte')

In diesem Sinne lässt sich zusammenfassen, dass die Aktion Kinderrechte in der Zeit ihres Bestehens bis heute eine Vielzahl von Projekten und Ideen realisiert hat, dass sie Menschen zusammenführte, Veranstaltungsformate entwickelte und erprobte, die in ihrer Fortführung schon zu guten Traditionen wurden.

So hat die Aktion Kinderrechte des Landkreises Potsdam - Mittelmark dazu beigetragen, Wissen rund um die Rechte von Kindern in das Gemeinwesen zu überführen und dass sie einen aktiven Diskurs zur Umsetzung von Kinderrechten mit Hilfe ihrer Kooperationspartner und Partnerinnen ins Leben gerufen hat.

So steht als Resümee der Kreisverwaltung die Empfehlung, die Aktion Kinderrechte im Landkreis Potsdam-Mittelmark fortzuführen. Es obliegt aber dem nächsten Kreistag zu entscheiden, ob und in welcher Form die Aktion Kinderrechte in der nächsten Wahlperiode weitergeführt wird.

Weiterführende Links:

- Zum Thema Kinderrechte können Sie sich hier grundlegend informieren:
<https://www.kinderrechte.de/>
- Hier finden Sie weitere Informationen zur Aktion Kinderrechte in PM:
<https://www.potsdam-mittelmark.de/bildung-soziales/strategien-und-projekte/aktion-kinderrechte>
- Hier finden Sie die Geschäftsberichte des Fachbereichs Soziales insbesondere des Fachdienstes Kinder, Jugend und Familie mit allen Preisträgern von Jugendkultur- und Jugendumweltpreis:
<https://www.potsdam-mittelmark.de/bildung-soziales/fachplanungen-berichte/geschaeftsberichterstattung>
- Über den 17. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag 2021 finden Sie hier die Dokumentation:
<https://doku-17.djht.jugendhilfetag.de/>
- Über den Brandenburgischen Erziehungshilfetag 2022 können Sie sich hier informieren:
<https://www.brandenburgischer-erziehungshilfetag.de>
- Hier finden Sie Informationen zum Kinder- und Jugendbeirat Potsdam-Mittelmark:
<https://www.potsdam-mittelmark.de/landkreis-verwaltung/buergerbeteiligung/kinder-und-jugendbeteiligung>